

PRESSEMITTEILUNG

ZUR VERÖFFENTLICHUNG

SCHLAGZEILE: Münchner Filmemacher bringt unerzählte Geschichten aus Ruanda auf die große Kinoleinwand in Bayern.

München, 14. September 2026: Der Spielfilm „Schnee Über Kigali“ des Münchner Filmemachers Kerim Esen wurde offiziell als Eröffnungsfilm des BEYOND Film Festivals ausgewählt (siehe <https://www.beyond-filmfestival.com/en/filmfestival/>).

Dieser warmherzige Familien- und Weihnachtsfilm stellt drei alleinerziehende Mütter und ihre Kinder in den Mittelpunkt und verbindet eine unkonventionelle Erzählstruktur mit den Themen Liebe, Wahrheit und Identität.

Kerim Esen führte Regie und schrieb das Drehbuch von „Schnee Über Kigali“, weil ihm ein neunjähriger Junge mit blonden Haaren und grünen Augen, den er 2012 in Kigali kennengelernt hatte, nicht mehr aus dem Kopf ging. Ethan ist halb ruandischer und halb russischer Abstammung; bis heute hat er seinen Vater, einen russischen Piloten, der in Afrika Frachtmaschinen flog, nie kennen gelernt.

„Schnee Über Kigali“ wurde zur Weihnachtszeit in Berlin und Kigali gedreht und in Paraguay von einem internationalen Koproduktionsteam aus Deutschland, Ruanda, Paraguay und Argentinien fertiggestellt.

„Ich wollte eine Geschichte über alleinerziehende Mütter erzählen und die Schwierigkeiten, die sie durchmachen ohne einen Vater, der da ist und Verantwortung übernimmt“, sagte Kerim Esen. „Das ist nicht nur ein Problem in Afrika. Es ist grenzüberschreitend. Genau wie diese Geschichte: Sie beginnt weit weg in Afrika, dann aber erscheint sie im eigenen Wohnzimmer und sitzt auf einmal bei uns am Küchentisch, mitten in Deutschland. Es betrifft alle. Wenn überhaupt dann hat „Schnee Über Kigali“ eine subtile Botschaft: Liebe kann Grenzen überwinden. Oder anders ausgedrückt, die Nächstenliebe ist, ungeachtet aller offensichtlichen oder subtilen Unterschiede, die uns trennen, das Gebot der Stunde. Schlussendlich gehören wir alle einer einzigen Rasse an: der menschlichen.“

Der Film wird am 12. November 2026 um 21:00 Uhr im KulturKino in Feuchtwangen im deutsch-englisch Original mit deutschen Untertiteln gezeigt. Tickets sind erhältlich unter: <https://www.beyond-filmfestival.com/de/karten/>

Über den Regisseur: Kerim Esen ist in München geboren und aufgewachsen. Seine Frau Shadia ist Modedesignerin aus Ruanda. Das Paar hat vier gemeinsame Kinder. Die Familie lebte hauptsächlich in Afrika, aber auch in Paraguay. Dort lernte Kerim Esen den Kameramann und Dozenten an der Filmschule, Esteban Corti, kennen. Gemeinsam produzierten sie den Kurzfilm „America“ (2022) sowie Kerim Esens Debut-Spielfilm „Schnee Über Kigali“ (2026).

Über das BEYOND Film Festival in Feuchtwangen: Das BEYOND Film Festival wurde von Gülsel Özkan und Ludger Pfanzen ins Leben gerufen und findet seit 2011 in Karlsruhe und seit 2022 in Feuchtwangen statt. Das Thema der Ausgabe 2026 des BEYOND Film Festivals ist das „Pluriversum“. Vom 12. Bis 15. November werden im KulturKino Feuchtwangen Filme gezeigt, die die Vielfalt, Widersprüchlichkeit und Schönheit pluraler Lebenswirklichkeiten erkunden. Besonders willkommen sind in diesem Jahr Komödien – denn was wäre das für ein Pluriversum, wenn wir nicht lachen könnten?

Presse Kontakt: Kerim Esen: kfesen@gmail.com / WA +32494454682
Ludger Pfanzen: pfanzen@the-future-design-institute.com ,
Tel.: +49 15114797906

WEBSITE: <https://www.beyond-filmfestival.com/en/>
<https://festhome.com/flnk/340014e50c0fc1>

PRESS KIT [LINK](#):
https://drive.google.com/drive/folders/191TEZh1_ieXtdEnAcd5DXNHab7uM0o3e?usp=drive_link